

POLITIK

Michael Zeugin

Unternehmer, Politiker, Stadtratskandidat, *1977

Michael Zeugin ist ein aktiver und umtriebiger Politiker, der dabei seine akademische Herkunft nicht verleugnen kann. Er war beteiligt bei der Gründung der „Grünliberalen Winterthur“, Gründungsdatum 31. Oktober 2005. Dreimal strebte er den Einzug in den Stadtrat an. 2010, 2012 und auch 2017 gelang ihm das nicht.

GEBURTSORT

Winterthur

GEBOREN

21.09.1977



2010: Gemeinderatsfoto, Michael Zeugin GLP Foto: winbib, Marc Dahinden (Signatur FotDig_Lb_004-200)

Michael Zeugin ist am 21. September 1977 in Winterthur geboren, wo er auch die Schulen besuchte. Nach der Kantonsschule Büelrain studierte er an der Universität St. Gallen Internationale Beziehungen und öffentlichen Verwaltung. 2003/04 machte er ein Austauschsemester an der Recanti Graduate School of Business Administration in Tel Aviv. Heute arbeitet er in einem Winterthurer Treuhandbüro im Liegenschaftsbereich. Seit 2005 ist Zeugin auch im politischen Bereich tätig. Nach und neben Vorstandtätigkeiten bei der Grünliberalen war er von 2006 bis 2017 Mitglied und Fraktionspräsident im Grossen Gemeinderat Winterthur. Seit 2011 ist er Mitglied des Kantonsrats Kanton Zürich. Ersatzwahl in die Winterthurer Stadtregierung 2012 Bei den Ersatzwahlen in den Winterthurer Stadtrat 2012, es galt die beiden zurückgetretenen Ernst Wohlwend (Stadtpräsident) SP und Verena Gick FDP zu ersetzen, trat Zeugin nach 2010 ein zweites Mal an. Er erreichte im ersten Wahlgang den 2. Platz mit 7911 Stimmen.

Er blieb damit deutlich hinter der gewählten Sozialdemokratin Yvonne Beutler mit 11'892 Stimmen zurück und erreichte das absolute Mehr nicht. Für den noch offenen Sitz war am 25. August 2012 ein zweiter Wahlgang nötig. Zeugin wurde während dem Wahlkampf für den noch offenen Stadtratssitz als Favorit gehandelt. Doch die Rechnung ging nicht auf. Zeugin erreichte 6587 Stimmen und kam damit knapp nur auf den zweiten Platz. Gewählt wurde Barbara Günthard als FDP-Kandidatin mit 6843 Stimmen und schaffte damit den Sprung in die Regierung.

Ersatzwahl in die Winterthurer Stadtregierung 2017

Durch den vorzeitigen Rücktritt von Stadtrat Matthias Gfeller (Grüne) wurde auf den 12. Februar 2017 eine Ersatzwahl in die Winterthurer Exekutive angesetzt. Fünf Kandidaten meldeten ihr Interesse für diese Funktion an und stellten sich zur Wahl. Auch Michael Zeugin stelle sich erneut dieser Herausforderung. Nach 2010 und 2012 auch dieses Mal erfolglos. Die Ausgangslage war auch nicht einfach gewesen. Nebst Zeugin kandidierten auch Daniel Oswald SVP, Christa Meier SP, Jürg Altwegg GP und Barbara Huizinga EVP. Im ersten Wahlgang wurde von niemanden das absolute Mehr erreicht. Mit 4500 Stimmen verblieb Michael Zeugin nur auf dem 4. Platz, was ihn zum Rückzug seiner Kandidatur für einen 2. Wahlgang bewog.

Links

- [Website: Michael Zeugin](#)
- [Wikipedia: Michael Zeugin](#)

Bibliografie

- Zeugin, Michael , Stadtratskandidat
 - Landbote 2010/2 1Abb.

AUTOR/IN:

Heinz Bächinger

[Nutzungshinweise](#)

[UNREDIGIERTE VERSION](#)

LETZTE BEARBEITUNG:

15.03.2022